

## Online-Seminar

---

# Die 7. MaRisk-Novelle 2022

---

- Die MaRisk-Novelle aus Sicht der Aufsicht  
Dr. Torsten Kelp | Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
  - Anforderungen an Kreditentscheidungen und Kreditprozesse  
Philipp Thurmann | PwC
  - Die MaRisk-Novelle aus anwaltlicher Sicht  
Dr. Jens H. Kunz | Noerr
  - Der Umgang mit ESG-Risiken nach dem Entwurf der MaRisk  
Andrea Flunker | Deloitte
  - Geschäftsmodellanalyse  
Michael Jankowski | PKF Treuwerk
  - Anforderungen an die Verwendung von Modellen  
Matthias Peter | KPMG
- 

### Referenten

Weitere Informationen zu unseren Referenten haben wir [hier](#) für Sie bereitgestellt.

### Moderation

Wolfgang Vahldiek | Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V.

---

**Mittwoch, 30.11.2022, von 09:10 Uhr bis 17:15 Uhr**

### Online-Veranstaltung

Die Einwahldaten werden den Teilnehmern  
am Veranstaltungstag 30 Minuten vor Beginn zugesandt.

---



---

## Zielsetzung

Die Anforderungen an das Risikomanagement nach den MaRisk unterliegen weiterhin einer dynamischen Entwicklung. Gegenwärtig wird eine weitere Novelle konsultiert.

Wie immer zu einem solchen Anlass sind natürlich insbesondere die Schwerpunktsetzungen aus Sicht der Aufsicht interessant und maßgeblich. Einer der zentralen Punkte ist sicherlich die Umsetzung der EBA-Leitlinien zu Kreditvergabe und Überwachung. Dies werden die Prozesse und Entscheidungsfindung im Kreditgeschäft betreffen. Zudem hat die Novelle Auswirkungen auf die Rechtspraxis, so dass sie auch aus anwaltlicher Sicht auf Folgen abgeklopft werden muss. Des Weiteren enthält der Entwurf erstmals Anforderungen im Umgang mit ESG-Risiken, die verschiedenste Organisationseinheiten und Arbeitsprozesse betreffen. Den Instituten wird darüber hinaus aufgegeben, eine eigene Geschäftsmodellanalyse zu erstellen und in den Strategieprozess einzubinden. Schließlich wird die Aufsicht ein neues Kapitel mit Anforderungen an die Verwendung von Modellen in die MaRisk einfügen. Das Seminar wird alle diese Themen praxisnah beleuchten.

Das Seminar richtet sich an Geschäftsleitungen, Führungspersonal und Fachleute in den Bereichen Risikomanagement, Controlling und Revision sowie an alle Interessierten zu Bankenaufsichtsthemen.

---

## Anmeldung

Die Anmeldung ist über die [Homepage](#) des Verbands möglich. **Anmeldefrist: 28.11.2022**

---

## Teilnahmebedingungen

Der Seminarpreis beträgt:

**EUR 450** [für [Mitglieder](#)]

**EUR 550** [für Nichtmitglieder]

Darin enthalten ist die Online-Teilnahme am Veranstaltungstag, sowie der Online-Zugriff auf elektronische Tagungsunterlagen und Aufzeichnungen im Nachgang der Veranstaltung. Der Online-Zugriff nach der Veranstaltung besteht einen Monat lang. Für Teilnehmer mit inländischer Rechnungsanschrift beinhalten die Gebühren 19 % MwSt.

Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung. Eine kostenlose Stornierung ist bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin möglich. Bei späterer Stornierung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 119 berechnet. Für Teilnehmer mit inländischer Rechnungsanschrift beinhaltet diese Gebühr 19 % MwSt. Bei Nichtteilnahme am Online-Seminar wird die gesamte Teilnahmegebühr erhoben. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist ohne zusätzliche Kosten möglich. Grundsätzlich sind nur die gesamte Veranstaltung und nicht einzelne Veranstaltungsteile buchbar. Programmänderungen aus aktuellem Anlass sind vorbehalten.

---



## Programm

### 09:10 Uhr bis 09:20 Uhr: digitales Onboarding

#### 09:20 Uhr bis 09:30 Uhr: Begrüßung

09:30 Uhr bis 10:30 Uhr

#### **Die MaRisk-Novelle aus Sicht der Aufsicht**

Dr. Torsten Kelp | Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

*Der Vortrag kann leider nicht aufgezeichnet werden.*

- Hintergründe und Überblick über die Änderungen
- Umgang der EBA Guidelines zu Kreditvergabe und Überwachung
- Umgang mit ESG-Risiken
- Weitere Anpassungen und Schwerpunkte

#### 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr: Kurze Pause

11:00 Uhr bis 11:45 Uhr

#### **Anforderungen an Kreditentscheidungen und Kreditprozesse**

Philipp Thurmann | PwC

- Hintergrund aus den EBA-Guidelines
- Anforderungen an Interne Governance, Strategien und Prozesse
- Kreditvergabe-Verfahren und Anforderungen an das Überwachungssystem

#### 11:45 Uhr bis 12:00 Uhr: Kurze Pause

12:00 Uhr bis 12:45 Uhr

#### **Die MaRisk-Novelle aus anwaltlicher Sicht**

Dr. Jens H. Kunz | Noerr

- Überblick und Anknüpfungspunkte für praktische Folgen
- Rechtliche Auswirkungen der Übernahme der EBA-Leitlinien für die Kreditvergabe und Überwachung
- Umgang mit Neuerungen in der Vertragspraxis
- Weitere praxisrelevante Themen
- Ausblick

#### 12:45 Uhr bis 14:30 Uhr: Mittagspause



14:30 Uhr bis 15:15 Uhr

### **Der Umgang mit ESG-Risiken nach dem Entwurf der MaRisk**

Andrea Flunker | Deloitte

- Überblick und Hintergrund der geplanten Regelungen
- Definition und Messung bzw. Scoring von ESG-Risiken
- Berücksichtigung von ESG-Kriterien in Strategien, Entscheidungen, Prozessen und Reporting
- Vergleich der Regelungen durch BaFin, EBA und EZB
- Wie ist das in der Praxis zu leben? Welche Rolle spielt die Proportionalität?

### **15:15 Uhr bis 15:30 Uhr: kurze Pause**

15:30 Uhr bis 16:15 Uhr

### **Geschäftsmodellanalyse**

Michael Jankowski | PKF Treuwerk

- Bisherige Verfahren und Erfahrungen mit der Geschäftsmodellanalyse im Rahmen des SREP
- Erstellung einer Geschäftsmodellanalyse durch das Institute
- Einbindung und Rolle im Strategieprozess und in der Kapitalplanung
- Ausblick

### **16:15 Uhr bis 16:30 Uhr: kurze Pause**

16:30 Uhr bis 17:15 Uhr

### **Anforderungen an die Verwendung von Modellen**

Matthias Peter | KPMG

- Hintergrund und Anwendungsbereich des neuen AT 4.3.5 der MaRisk
- Die Anforderungen im Einzelnen
- Reichweite der Eigenverantwortung der Institute und Proportionalität
- Hinweise zur praktischen Umsetzung

### **17:15 Uhr: Abschließende Diskussion und Verabschiedung**